Gemeinde Argenbühl
Landkreis Ravensburg

AMTSBLATT

Christazhofen | Eglofs | Eisenharz | Göttlishofen | Ratzenried | Siggen

Nr. 6 **8. Februar 2024**

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE

ALTERSJUBILARE

08.02.2024 Dr. Birgit Stöckle 75 Jahre

Zum Geburtstag herzlichen Glückwunsch!

NOTFALLNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Argenbühl, Wangen, Isny und Leutkirch
Sie erreichen ihren ärztlichen Notdienst von montags bis freitags ab 18 bis 8 Uhr des Folgetages und an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Notfallpraxis im Krankenhaus Wangen
Ohne vorherige telefonische Anmeldung.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10-16 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die einheitliche Notfalldienstnummer ist ab sofort unter folgender Rufnummer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu erreichen:

0761 / 120 120 00

Öffnungszeiten Postfiliale Eisenharz

Montag – Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:30 – 11:30 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

eine Bürgersprechstunde ist für mich ein wichtiges Instrument für direkten Bürgerkontakt und die Rückkopplung mit den Betroffenen von politischen und/oder verwaltungsseitigen Entscheidungen. Ich biete Ihnen aus diesem Grund die Möglichkeit direkt mit mir über Probleme, Wünsche und Sorgen zu sprechen.

Die **Bürgermeistersprechstunde in Eisenharz** findet nächsten **Donnerstag, 15.02.2024** von **17:00 – 18:00 Uhr** im **Rathaus in Eisenharz** statt.

Wichtige Information:
Bitte melden Sie sich unter der Rufnummer **07566/94020** an und nennen kurz den Anlass Ihres Besuches. So kann ich mich ein wenig vorbereiten und Ihnen zuverlässige Auskunft geben. Sollten Sie an den festen Terminen verhindert sein, besteht selbstverständlich immer die Möglichkeit "außer der Reihe" einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Herzliche Grüße
Bürgermeister Roland Sauter

Außenstelle geschlossen

Die Außenstelle Ratzenried hat am

Rosenmontag, 12.02.2024

geschlossen!

Herausgeber, Verlag, Verantwortung für den Inhalt: Bürgermeisteramt Argenbühl, Rathaus Eisenharz, Redaktion: 07566/9402-40, E-mail: amtsblatt@argenbuehl.de; **Druck:** SANIA Industriekennzeichnung & Digitaldruck, Am Schmittebach 2, 88260 Argenbühl

Standesamt Argenbühl

Neues aus dem Personenstandsregister

Januar 2024

Geburten

02.01.: Mattis Levi
Anna Fürholzer und Patrick Müller, Ratzenried
06.01.: Maja Luisa
Anke Rast und Christian Zeh, Eisenharz

Herzlichen Glückwunsch!

Eheschließungen

Johanna Maria Bernhard-Čop und Robert Čop

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

01.01.: Merk Regina Isolde, Enkenhofen	77 Jahre
01.01.: Kolb Josef, Göttlishofen	82 Jahre
03.01.: Prinz Moritz, Christazhofen	88 Jahre
27.01.: Locher Josefine, Eisenharz	100 Jahre
28.12.: Gretz Hanna Elisabeth, Siggen	37 Jahre

Fälligkeit der Grundsteuer I. Quartal 2024

Am **15.02.2024** ist die **1. Rate** der Grundsteuer 2024 zur Zahlung fällig.

Den Grundsteuerbetrag entnehmen Sie bitte Ihrem zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten. Soweit der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung vorliegt, wird der fällige Betrag vom jeweiligen Bankkonto zum Fälligkeitstag abgebucht.

Weiterer wichtiger Hinweis:
Bei Grundstücksverkäufen (Eigentumswechsel) während des Jahres bleibt der Verkäufer Steuerschuldner bis zum Ende des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Verkäufer und Erwerber. Die Gemeinde darf den Grundsteuerbescheid erst ändern, wenn vom zuständigen Finanzamt ein geänderter Grundsteuermessbescheid ergangen ist. Nach dem Bewertungsgesetz ist der Übergang immer der 1.1. des dem Kaufvertrag nachfolgenden Jahres.

Anmeldung für die Argenbühler Grundschulen

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2024/25 an den Argenbühler Grundschulen findet wie folgt statt:

Montag,19.02.2024:

ab 13.30 Uhr in Eisenharz
ab 14.00 Uhr in Ratzenried

Mittwoch,21.02.2024:

ab 14.00 Uhr in Christazhofen
ab 13.30 Uhr in Eglofs

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30.Juni 2024 sechs Jahre alt werden.
Anträge auf vorzeitige Einschulung, sowie auf Zurückstellung sollen ebenfalls am Anmeldetag gestellt werden.
Im letzten Jahr zurückgestellte Kinder müssen erneut angemeldet werden.

Die vierten Klassen sorgen jeweils für die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Getränken.

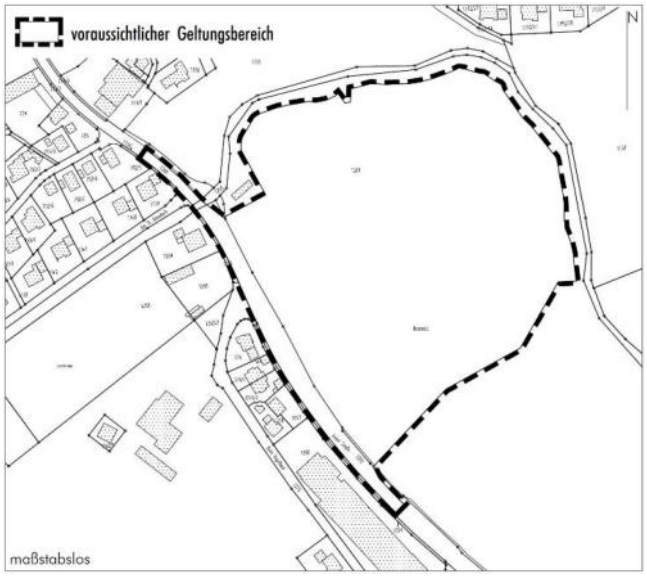
Tiertafel

Der Tierschutzverein Wangen im Allgäu e. V. wird am
Samstag, 24. Februar 2024
von 11.00 - 13.00 Uhr
im Jugendhaus Wangen, Leutkircher Straße 5, seine Tiertafel abhalten.

Die Tiertafel Wangen richtet sich an Hunde- und Katzenbesitzer, denen es derzeit finanziell nicht möglich ist, ihr Tier komplett selbst zu versorgen und gibt kostenlos Futter gegen Nachweis der Bedürftigkeit aus.
Informieren Sie sich möglichst vorab unter www.tiertafel-wangen.de, welche Unterlagen benötigt werden und wie die weitere Vorgehensweise ist. Ebenso ist die Kontaktaufnahme per mail an tiertafel@tierschutz-wangen.de oder telefonisch unter 07522/2639172 (AB) möglich.

Bekanntmachung zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan "Rummels – 1. Änderung und 1. Erweiterung" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zum Bebauungsplan " Rummels – 1. Änderung und 1. Erweiterung" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu wird die Öffentlichkeit (Bürger) gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) frühzeitig beteiligt. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.



Im Rathaus der Gemeinde Argenbühl (Kirchstraße 9, 88260 Argenbühl), im Foyer Eingangsbereich Erdgeschoss wird der Öffentlichkeit in der Zeit vom 16.02.2024 bis 01.03.2024 während der allgemeinen Öffnungszeiten Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planungen, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen zu unterrichten (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr, zudem Donnerstag von 14 Uhr bis 18 Uhr. Beachten Sie bitte, dass das Rathaus während gesetzlicher Feiertage geschlossen ist.). Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Hinweis: Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beiwohnen an den öffentlichen Gemeinderats-Sitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abgegeben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche öffentliche Bekanntmachung.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem LDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Argenbühl, den 8.2.2024
Roland Sauter, Bürgermeister

Soziales Engagement von Unternehmen wird ausgezeichnet

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg 2024: Leistung – Engagement – Anerkennung (Lea-Mittelstandspreis)

Jeden Tag setzen sich mittelständische Unternehmen für das Gemeinwohl ein. Ob per Spenden-lauf, Schulungsangebot oder inklusivem Fertigungsprozess. Damit stärken sie sowohl den Zusam-menhalt in der Gesellschaft als auch die Wirtschaft und damit die Zukunftsfähigkeit unserer Region. Die Lea-Löwin würdigt diesen wertvollen Einsatz und zeigt: Soziales Engagement ist im Selbstver-ständnis vieler Unternehmen tief verankert. Daher verleihen Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden-Württemberg am 26. Juni 2024 bereits zum 18. Mal den Lea-Mittelstandspreis. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl (Evangelische Landeskirche in Württemberg) und Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart (Evangelische Landeskirche in Baden).
Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten kostenlos online bewerben. Voraussetzung ist eine Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation, zum Beispiel einem Verein, einer Schule oder einer sozialen Einrichtung. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2024. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.
Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Brigitte Volz, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711 / 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

Gemeinde Argenbühl

Landkreis Ravensburg

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 31. Januar 2024

Hinweis: Die ausführlichen Sitzungsvorlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem www.argenbuehl.de/gemeinderat

TOP 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung am 10.01.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

a) Vergabe von Wohnbauplätzen in den Baugebieten "Rummels" und "Brauereiwiese Erweiterung"

1. Der Gemeinderat beschließt im Baugebiet „Rummels" die Vergabe von 5 Bauplätzen
2. Der Gemeinderat beschließt im Baugebiet „Brauereiwiese Erweiterung" die Vergabe von 5 Bauplätzen

b) Schulentwicklungsplanung - Beauftragung Begleitung Phase 2 des Beteiligungsprozesses

Dirk Nees wird im Rahmen der Schulentwicklungsplanung mit der Begleitung der Phase 2 des Beteiligungsprozesses entsprechend des vorgelegten Angebots beauftragt.

TOP 2. Bauanträge

Zu nachfolgenden Bauanträgen hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt:

a) Errichtung eines Wintergartens im Hang- und Erdgeschoss; Umnutzung Garage als Hobbyraum auf dem Grundstück Lärchenweg 13 (Flst. 113/7 der Gemarkung Christazhofen)
b) Anbau mit Wohnraumerweiterung auf dem Grundstück Brunnenweg 15 (Flst. 1595/0 der Gemarkung Eisenharz)

TOP 3. Nahwärmenetze in Argenbühl
- Nahwärmenetz Dorfmitte Eglofs
- Nahwärmenetz Dorfmitte Eisenharz
- Quartierskonzept Christazhofen / Ersatz Heizanlage Schule/Turnhalle
- Anschluss Vereinsheim Siggen an das vorhandene Nahwärmenetz

Quartierskonzept Christazhofen:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24.02.2021 beschlossen, die Energieagentur Ravensburg mit der Erstellung eines Quartierskonzepts „Ortsmitte Christazhofen" zu beauftragen. Die Kosten in Höhe von 63.367,50 € wurden zu 65 % (41.188,88 €) aus Bundesmitteln gefördert.

Hauptziel des integrierten Quartierskonzepts sind die Vorbereitung und Koordination von energetischen Sanierungsmaßnahmen des Gebäudebestands innerhalb eines klar definierten Gebiets. Das Quartierskonzept umfasst folgende Bausteine:

1. Energetische Bestandanalyse
2. Potentialanalyse
3. Akteurseinbindung
4. Maßnahmenentwicklung

Eglofs, Eisenharz:

Im Klimaleitbild der Gemeinde Argenbühl steht folgendes:

„Die Gemeinde verpflichtet sich für die kommunalen Gebäude folgende Ziele zu erreichen: Heizungsumstellung auf CO2-neutrale Wärmeerzeugung bis 2030. Zwischenziele sind dabei der Austausch aller Öl-Heizanlagen bis spätestens 2025 und aller fossilen - Gas-Heizanlagen bis spätestens 2030."

Vor diesem Hintergrund hat die Gemeinde Argenbühl über das Ingenieurbüro Knecht eine Voruntersuchung erstellen lassen, wie die Umstellung der Wärmeversorgung in den kommunalen Gebäuden in Eglofs und Eisenharz möglich ist, bzw. ob sich hier eine zentrale Lösung für die kommunalen Gebäude anbietet. Ergänzend dazu wurde untersucht, inwieweit ggfs. private Dritte mitversorgt werden können. Die Ergebnisse der Voruntersuchung sind ebenfalls als Anlage beigefügt. Das Büro Knecht wird die Ergebnisse in der Sitzung präsentieren.

Siggen:
In Siggen gibt es bereits ein privates Nahwärmenetz. Derzeit laufen die Gespräche, unter welchen Konditionen und Bedingungen das gemeindeeigene Vereinshaus an das Nahwärmenetz angeschlossen werden kann. Sobald die Verhandlungen abgeschlossen sind, wird die Verwaltung im Gemeinderat berichten.

Bürgermeister Roland Sauter begrüßt Herrn Mauch und Frau Grickscheit von der Energieagentur Ravensburg sowie Herrn Knecht vom Ingenieurbüro Knecht.
Thomas Utz beginnt die Präsentation mit einem kurzen Rückblick zur Chronologie im Bereich Wärmenetze in Argenbühl.
Herr Mauch und Frau Grickscheit von der Energieagentur Ravensburg präsentieren das Quartierskonzept Christazhofen mit den verschiedenen Analysen, Varianten und ziehen abschließend das Resümee, dass der Aufbau einer Nahwärmeversorgung in Christazhofen variantenunabhängig nicht wirtschaftlich darstellbar ist. Sie sehen aber großes Optimierungspotenzial bei der Umsetzung von Einzelmaßnahmen wie den Austausch fossiler Einzelheizung hin zu erneuerbaren Energien und von energetischen Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle. Weiter setzen sie auf Unterstützung der Bürger durch Energieberatungen.
Thomas Utz ergänzt zum Bereich Christazhofen die Sanierung der Grundschule und Turnhalle Christazhofen. Die Verwaltung schlägt vor, ein Sanierungskonzept zu erstellen und eine Heizungsumstellung zu planen.
Bürgermeister Roland Sauter leitet über zu der Betrachtung der Wärmenetze für Eglofs und Eisenharz. Hierbei ist ihm wichtig zu wissen, dass es sich im Vergleich zum eben präsentierten detaillierten Quartierskonzept in Christazhofen, lediglich um erste Voruntersuchungen mit groben Fakten und Berechnungen handelt.
Herr Knecht stellt die Voruntersuchungen für mögliche Wärmenetze in Eglofs an der Gemeinschaftsschule sowie Dorfmitte und für Eisenharz Dorfmitte vor.
Herr Utz schließt die Präsentationsrunde mit der Darstellung eines möglichen Anschlusses des Vereinshaus in Siggen an das vorhandene Wärmenetz ein.
Bürgermeister Roland Sauter fasst zusammen, dass die Verwaltung sich für die kommunalen Gebäude Gedanken darüber gemacht hat, welche Möglichkeiten es zur Heizungsumstellung gibt, um aus fossiler Energie herauszukommen. Jetzt gilt es zu entscheiden welche Maßnahmen sinnvoll umgesetzt werden können und sollen.
Er merkt an, dass aus Sicht der Verwaltung für die nachfolgende Diskussion vor allem auch die Betreiber-Frage eines Nahwärmenetzes relevant ist. Neben der Wirtschaftlichkeit, spielt die Umsetzung in Bezug auf finanzielle und personelle Ressourcen eine Rolle. Die Netze müssen betrieben und unterhalten werden, vor allem muss dies zuverlässig gewährleistet werden. Die Verwaltung hat diesbezüglich Erfahrung aus den Bereichen Wasser und Abwasser, welche die Gemeinde bereits jetzt vor große Herausforderungen stellt. Deshalb sieht die Verwaltung Nahwärmenetze, die über kommunale Gebäude hinaus gehen und von der Gemeinde betrieben werden sollen, als sehr kritisch an.
Bürgermeister Roland Sauter stellt die Beschlussvorschläge für die verschiedenen Bereiche (Christazhofen, Eglofs, Eisenharz und Siggen) vor und stellt diese zur Diskussion.
Die Räte halten die Ergebnisse für sehr ernüchternd und enttäuschend. Mit Erstellung des Leitbildes und anschließender Beauftragung der Planungen haben sie sich andere Ergebnisse gewünscht.
Ein Gemeinderat regt an, in den Planungen für den Anschluss der Gebäude alte Schule und Rathaus an die neue Heizung der Grundschule und Turnhalle, auch das Pfarrhaus mit zu berücksichtigen. Er stellt den Antrag, dass dies im Beschluss so ergänzt wird.
Bürgermeister Roland Sauter erklärt, dass beim Zusammenschluss kommunaler Gebäude über eine zentrale Versorgung auch einzelne sinnvolle daneben liegende Häuser mit in Betracht gezogen werden. In diesem Fall werde man dann auch auf die Kirchengemeinde zugehen.
Der Beschluss Ziffer 1 d) wird wie folgt abgeändert:
Im Zuge dieser Planung ist ein Anschluss der Gebäude „Alte Schule", „Rathaus" und „Pfarrhaus" in Christazhofen an die Wärmeversorgung der Grundschule zu prüfen.

Ein Gemeinderat stellt fest, dass statt einer Gesamtlösung nun viele kleine Lösungen vorliegen und möchte wissen, wie nachhaltig und zukunftsorientiert diese sind, ob sich dies durch Preisentwicklungen o.ä. relativieren kann.
Herr Knecht entgegnet, dass das Ergebnis am Ende davon abhängt wie viel Energiemenge pro Meter Leitung transportiert wird. Wenn die Anzahl an Heizungen, die getauscht wird gering sind, die Anschlussquote gering ist, dann lohnt es sich nicht. Ein Leitungsnetz für 10 Jahre vorzufinanzieren nützt niemandem etwas, da die hohen Kosten dann auf die wenigen Anschlüsse umgelegt werden.
Bürgermeister Roland Sauter stellt hierzu ergänzend die Frage, wie sich die allgemeinen Baupreissteigerungen der letzten Jahre im Bereich Nahwärmeversorgung verhalten.
Herr Mauch teilt mit, dass es auch Steigerungen gab, die Preise sich im Moment stabilisieren. Die Frage eines Gemeinderats zur Relativierung verneint er, da der Verbrauch gering bleibe, tendenziell eher sinken werde und somit das Potential für ein Nahwärmenetz auch nicht besser werde.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Versorgung mit Biogas und möchte wissen, eine Biogas-Leitung nach Christazhofen für die Grundschule und Turnhalle denkbar wäre. Er denkt hierbei an Anlagen in Richtung Isny und fragt nach, ob diesbezüglich schon Gespräche geführt wurden.
Bürgermeister Roland Sauter informiert, dass mit der Isnyer Nachbarschaft diesbezüglich noch keine Gespräche geführt wurden. Er schließt dies aber in den weiteren Planung zur Heizungsumstellung nicht aus.
Ein Gemeinderat nutzt die Gelegenheit beim Thema wieder den Bogen zur aktuellen angespannten politischen Lage und die stattfindenden Bauernproteste zu ziehen. Er zeigt auf, wie froh man in diesen Diskussionen wieder an der Landwirtschaft ist, wenn es um das Thema Biogas geht und zitiert „stirbt der Bauer stirbt das Land".
Ein Gemeinderat möchte wissen, wie wahrscheinlich es ist, einen Betreiber für das Wärmenetz an der Gemeinschaftsschule zu finden.
Bürgermeister Roland Sauter informiert, dass die Verwaltung zu diesem Thema schon mit vielen professionellen Betreibern Gespräche geführt hat von diesen aber immer freundliche Zurückhaltung entgegengebracht bekam. Der Markt hat derzeit sehr viele Interessenten und wenige Betreiber.
Herr Maucher berichtet von einer Gemeinde, die mit ihrem Projekt bei vielen Betreibern Interesse wecken konnte, am Ende aber doch selbst betreiben müsste. Er führt an, dass die Betreiber vor allem den Ausbau in den großen Städten auf engem Raum forcieren.
Ein Gemeinderat fragt nach, wie lange die Umsetzung des Wärmenetzes in der Dorfmitte Eglofs in Anspruch nehmen würde, wenn der Beschluss heute gefasst wird.
Die Verwaltung kann keinen konkreten Zeitkorridor nennen. Zunächst müsse die Wirtschaftlichkeit und Machbarkeit überprüft werden, Trassennahe Gebäude mitberücksichtigt werden, Kosten gerechnet werden, Fachplaner involviert werden und erneut im Gremium beraten und notwendige Genehmigungen eingeholt werden.
Eine Gemeinderätin möchte wissen, ob der Anschluss der überwiegend sehr alten Gebäude in Eisenharz an das Nahwärmenetz überhaupt sinnvoll ist und ob die gebäudlichen Rahmenbedingungen dafür überhaupt noch gegeben sind.
Bürgermeister Roland Sauter stellt fest, dass diese Punkte die Gemeinde auch bewegt, viele Gebäude haben eine ungewisse längerfristige Nutzung (z.B. Kirchstraße 5 und 7, Florianweg 1). Deswegen lautet der Beschluss für Eisenharz auch so, dass eine Planung für die Entscheidung zwischen einer zentralen und dezentralen Lösung erarbeitet wird.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Beschlussvorschlag für Christazhofen:
    a. Die Herstellung einer Nahwärmeversorgung für den Ortsbereich Christazhofen über eine neue Heizzentrale an der Schule Christazhofen wird nicht weiterverfolgt.
    b. Der Planung einer neuen Heizung für die Grundschule und Turnhalle Christazhofen wird zugestimmt. Die Verwaltung wird bevollmächtigt, ein Fachbüro mit den Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 2, Vorplanung mit Kostenschätzung, zu beauftragen. Die Vorplanung mit Kostenschätzung ist dem Gemeinderat zur Freigabe vorzulegen.
    c. Die Schulentwicklungsplanung ist zu berücksichtigen.
    d. Im Zuge dieser Planung ist ein Anschluss der Gebäude „Alte Schule", „Rathaus" und „Pfarrhaus" in Christazhofen an die Wärmeversorgung der Grundschule zu prüfen.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

2. Beschlussvorschlag für Eglofs:
    a. Der Planung einer zentralen Wärmeversorgung für die kommunalen Gebäude im Bereich Eglofs-Dorfmitte wird zugestimmt. Die Verwaltung wird bevollmächtigt, ein Fachbüro mit den Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 2, Vorplanung mit Kostenschätzung, zu beauftragen. Die Vorplanung mit Kostenschätzung ist dem Gemeinderat zur Freigabe vorzulegen.
    b. Im Zuge der Erstellung der Planung sind die Möglichkeiten des Anschlusses Trassen naher Gebäude Dritter zu prüfen.
    c. Die Herstellung und der Betrieb einer Nahwärmeversorgung durch die Gemeinde für das Gebiet Fuchsbühl-Nord über die Heizzentrale der Gemeinschaftsschule wird nicht weiterverfolgt.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

3. Beschlussvorschlag für Eisenharz:
    a. Die Verwaltung wird beauftragt, die wirtschaftlichen und die technischen Möglichkeiten einer zentralen Wärmeversorgung für die kommunalen Gebäude in Eisenharz näher zu untersuchen und dem Gemeinderat zur Entscheidung über eine zentrale oder eine dezentrale Lösung vorzulegen.

b. Falls notwendig, wird die Verwaltung bevollmächtigt, ein externes Planungsbüro für detailliertere Untersuchungen zu beauftragen.
c. Die Herstellung einer Nahwärmeversorgung für das Gebiet „Brunnenweg" über eine gemeinsame Heizzentrale mit den kommunalen Gebäuden wird nicht weiterverfolgt.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

4. Beschlussvorschlag für Siggen:
   a. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Nahwärmenetzbetreiber konkrete Verhandlungen über einen Anschluss des Vereinshauses Siggen an die Nahwärmeversorgung Siggen zu führen und dem Gemeinderat das Ergebnis dieser Verhandlungen zur Entscheidung vorzulegen.

TOP 4. Bebauungsplan Rummels 1. Änderung - Vorstellung des Offenlageentwurfs - Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Unterrichtung der Behörden

Der Bebauungsplan „Rummels" in Eisenharz wurde im Oktober 2021 vom Gemeinderat beschlossen. Zwischenzeitlich laufen die Erschließungsarbeiten für den Ersatzneubau der Turn- und Festhalle Eisenharz, für das geplante Mischgebiet Rummels sowie für den 1. Bauabschnitt des Wohngebiets. Im Zuge der Detailplanung der Erschließungsarbeiten hat sich herausgestellt, dass der Bebauungsplan in einigen Punkten an die nun geplante Erschließung angepasst werden sollte. Zudem sollte der Bebauungsplan an die nun feststehende Planung des Ersatzneubaus der Turn- und Festhalle samt den geplanten Außenanlagen angepasst werden.
In der Sitzung werden die Änderungen für den nun vorliegenden Änderungsentwurf des Plan- und Textteils vorgestellt. Als nächster Verfahrensschritt wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer Offenlage der Pläne im Rathaus durchgeführt. Zudem werden die betroffenen Behörden über die geplante Planänderung unterrichtet mit der Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt den geplanten Änderungen des Bebauungsplans Rummels – Entwurfsstand Fassung 19.01.2024 – zu. Mit diesem Entwurfsstand soll die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Unterrichtung der Behörden durchgeführt werden.

TOP 5. Feuerwehrangelegenheiten - Zustimmung zur Bestellung der Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter

Nach § 10 Absatz 13 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Argenbühl werden die ehrenamtlichen Abteilungskommandanten und ihre Stellvertreter von den Angehörigen der jeweiligen Einsatzabteilungen der Gemeindefeuerwehr aus deren Mitte in geheimer Wahl auf die Dauer von 5 Jahren gewählt; die Wahlen finden in den Abteilungsversammlungen statt. Nach § 10 Absatz 5 der Feuerwehrsatzung werden die Abteilungskommandanten und ihre Stellvertreter nach Zustimmung durch den Gemeinderat vom Bürgermeister bestellt.
Die jährlichen Abteilungsversammlungen der vier Einsatzabteilungen der Feuerwehr Argenbühl haben im Zeitraum zwischen dem 08.01.2024 bis 16.01.2024 stattgefunden. Dabei wurden turnusgemäß die Wahlen der jeweiligen Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter für die nächsten 5 Jahre abgehalten. Von den Angehörigen der jeweiligen Einsatzabteilungen wurden die im Beschlussvorschlag ersichtlichen Personen gewählt:
Bürgermeister Roland Sauter begrüßt die Vertreter der Feuerwehren ganz herzlich zur Sitzung. Er freut sich mitteilen zu können, dass die Freiwillige Feuerwehr Argenbühl derzeit insgesamt 154 aktive Mitglieder hat, so viele waren es noch nie. Weiter spricht er ein großes Dankeschön seitens der Gemeinde an die ausgeschiedenen und die neuen Abteilungskommandanten und Stellvertreter für Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen, aus. Er wünscht alles Gute für das Amt und die Aufgaben, blickt auf viele anstehende Projekte und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt der Bestellung von
Abteilung Eglofs:

- Abteilungskommandant: Herr Wolfgang Kempter, Edenhaus
- Stellvertreter: Herr Julian Schmidberger, Eglofs

Abteilung Eisenharz:

- Abteilungskommandant: Herr Joachim Hege, Sandraz
- Stellvertreter: Herr Matthias Gletter, Bienzen

Abteilung Göttlishofen:

- Abteilungskommandant: Herr Michael Mayer, Göttlishofen
- Stellvertreter: Herr Thomas Ortwein, Steinacker

Abteilung Ratzenried:

- Abteilungskommandant: Herr Thomas Terstegge, Alperts
- Stellvertreter: Rupert Welte, Ratzenried

durch den Bürgermeister gemäß § 10 Absatz 13 i.V.m. § 10 Absatz 5 der Feuerwehrsatzung zu.

TOP 6. Erschließung des Baugebietes Eglofs "Freie Bauernstraße Teil 3" - 4. BA - Vergabe der Bauarbeiten

In der Sitzung vom 04.10.2023 hat der Gemeinderat beschlossen in Eglofs „Freie Bauernstraße Teil 3" den vierten Bauabschnitt des Gebiets zu erschließen.
Beim vierten und letzten Bauabschnitt des Gebiets „Freie Bauernstraße Teil 3" sind Einzel- und teilweise auch Doppelhäuser zulässig. Reihen- oder Mehrfamilienhäuser sind nicht vorgesehen. Da die Straßenanschlüsse und Retentionsbecken bereits in den vorherigen Bauabschnitten hergestellt worden sind, ist die Erschließung ohne einen über den eigentlichen Abschnitt hinausgehenden Mehraufwand möglich. Die Planung wurde noch im Herbst 2023 vom Büro Fassnacht für die Ausschreibung mit der Verwaltung abgestimmt und am 01.12.2023 veröffentlicht. Die Submission ist am 24.01.2024 daher kann das geprüfte Ergebnis erst in der Sitzung vorgestellt werden.
Das Ergebnis der Kostenschätzung für die Erschließungsarbeiten beläuft sich wie in der Sitzung am 04.10.2023 dargestellt auf 579.236,07 €. In der konkreten Planung für die Ausführung wurden die Kosten detailliert berechnet und belaufen sich gemäß Kostenberechnung auf 643.199,76 €.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Änderung unten an der Grünfläche und dem Spielplatz. Möchte wissen, ob sich durch den Weg die Spielfläche reduziert.
Fridolin Schorer verneint und merkt an, dass die Grünfläche als optionale Spielplatzerweiterung dient.
Ein Gemeinderat möchte wissen, ob und wie sich das Starkregenrisikomanagement (SRRM) Gutachten auf die Erschließung auswirkt bzw. andersherum die Erschließung auf das SRRM.
Fridolin Schorer informiert, dass entsprechende Schächte eingeplant wurden, sog. Kegelgitter gewährleisten, dass der Zulauf immer frei bleibt.
Auf die Nachfrage nach dem Ergebnissen des SRRM und Beratung im Gemeinderat erklärt Bürgermeister Roland Sauter, dass im Frühjahr eine Informationsveranstaltung eingeplant ist, anschließend berät der Gemeinderat welche Maßnahmen umgesetzt werden.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Die Arbeiten zur Erschließung des vierten Bauabschnitts im Baugebiet Eglofs „Freie Bauernstraße Teil 3" werden an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Dobler aus Kißlegg vergeben zu einem Angebotspreis von 609.745,71 € vergeben.
2. Der Aufteilung von vier Bauplätzen auf fünf Bauplätzen wird, wie vorgestellt, zugestimmt.

TOP 7. Vorstellung Ergebnis Brückenprüfung - Brücke Staudach und Brücke über Gießbach bei Linzgis

Die Brückenprüfung ist in der DIN 1076 geregelt, mit dem Ziel der Erkennung und Beurteilung des Ist-Zustands sowie einer frühzeitigen Schadenserfassung. In der Regel genügen hierzu Sichtprüfungen, die einem erfahrenen Brückenprüfer ausreichende Informationen geben. Diese ständigen Inspektionen sollen sicherstellen, dass die Bauwerke sicher bleiben, und darüber hinaus entsteht eine Datensammlung über den Brückenzustand.
Die Hauptprüfung, ist nach DIN 1076 alle sechs Jahre zu machen, hier sind alle, auch die schwer zugänglichen Bauwerksteile, gegebenenfalls unter Zuhilfenahme von Besichtigungseinrichtungen, Rüstungen und ähnlichem, Hand nah zu prüfen.
Aufgrund der Erkenntnisse der regelmäßigen Brückenprüfungen hat die Gemeinde Argenbühl in den letzten Jahren einige Brücken saniert bzw. erneuert (Brücke Bliderazhofen, Brücke Mühlhalden, Brücke Mühlbolz, Brücke Hengle).
Aktuell wurden zwei weitere Brücken mit folgendem Ergebnis geprüft.

Brücke Linzgis - Zustandsnote: 2,3
Bei der Prüfung wurden kleinere Bauwerksschäden festgestellt die die zum größten Teil durch den Bauhof behoben werden. Insgesamt ist die Brücke verkehrssicher.

Brücke Staudachmühle - Zustandsnote: 3,5
Die Brücke ist soweit verkehrssicher, allerdings muss der Schaden am Widerlager von einem Statiker beurteilt werden, da gegebenenfalls eine Einschränkung der Tragfähigkeit oder eine Sperrung notwendig sein wird.
Sollte auf eine statische Beurteilung verzichtet werden, sollten zumindest Rissmarken gesetzt und regelmäßig überprüft werden, um Veränderungen des Zustands zu überwachen.

Wenn keine weiteren Maßnahmen ergriffen werden sollen, ist angezeigt, die Lastbeschränkung von 6 Tonnen auf 1,5 Tonnen zu reduzieren. Die Beurteilung der Schäden an den Stahlbauteilen erfolgte ohne handnahe Prüfung (nur Sichtprüfung).

Ansicht der Verwaltung:
Die Straße im weiteren Verlauf der Brücke auf der bayerischen Seite verläuft durch das Hof- und Betriebsgelände der Staudachmühle. Im Bereich Staudach von Schönenberg herkommend, rund 500 Meter flussaufwärts befindet sich eine im Jahr 2000 gut ausgebaute Brücke (siehe nachfolgendes Luftbild). Aus Sicht der Verwaltung kann daher grundsätzlich auf die Brücke Staudachmühle verzichtet werden. Insoweit sind auch keine weiteren, kostenverursachenden Maßnahmen wie weitergehende Untersuchungen oder Sanierungsmaßnahmen sinnvoll. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Lastbeschränkung auf 1,5 Tonnen zu beschränken. Sollte sich der Zustand der Brücke soweit verschlechtern, dass eine Sperrung notwendig wird, ist über einen Rückbau der Brücke zu beraten.

Der Gemeinderat nimmt die Lastbeschränkung der Brücke Staudach von derzeit 6 Tonnen auf 1,5 Tonnen Nutzlast zur Kenntnis.

TOP 8. Bekanntgaben und Verschiedenes

a) Windkraftanlagen

Zum Bericht über die Windkraft in der heutigen Ausgabe der Schwäbischen Zeitung möchte Bürgermeister Roland Sauter noch folgendes ergänzen bzw. klarstellen um Missverständnisse zu vermeiden:
Wir als Gemeinde sind nicht „aktiv auf Grundstückssuche" gegangen. Was wir gemacht haben war, dass wir nach einem Gespräch mit dem Projektierer der Windkraftanlagen zwischen Siggen und Ratzenried den Kontakt zwischen dem Projektierer und zwei Grundstückseigentümern hergestellt haben. Das steht im Einklang mit dem vom Gemeinderat beschlossenen Klimaleitbild („Die Gemeinde verpflichtet sich, den Ausbau von erneuerbaren Energien, insbesondere den Bau von Freiflächen-Photovoltaikanlagen und Windkraftanlagen, zu unterstützen"), und ist nichts, was wir uns in irgendeiner Form vorwerfen müssten. Auch in Zukunft wird die Gemeinde den Ausbau der erneuerbaren Energien entsprechend unterstützen.

b) Grundschule Ratzenried, Klasse 3 und 4

Ein Gemeinderat berichtet von der unzufriedenstellend Unterrichtssituation in der Grundschule Ratzenried, betreffend die Klassen 3 und 4. Die Unterrichtsausfälle nehmen ein nicht mehr tragbares Maß an. Er fragt sich, ob die Schulpflicht nur einseitig ist und betont, dass die Kinder auch einen Anspruch auf Unterricht haben. Er weiß darum, dass die Handhabung bei der Schule und Schulamt liegen, bittet aber die Verwaltung trotzdem darum mit Nachdruck an das Schulamt heranzutreten.
Bürgermeister Roland Sauter informiert, dass die Verwaltung diesbezüglich bereits in Kontakt mit dem Schulamt Markdorf stehe. Er betont, dass Lehrerversorgung Aufgabe des Schulamt sei, nicht der Gemeinde. Aber er unterstreicht, dass mit der Situation alle Beteiligten nicht zufrieden sind und die Gemeinde dies auch zu spüren bekommt. Denn Unterrichtsausfälle in den Schulen werden oft durch die gemeindlichen Betreuungskräfte aufgefangen und abgedeckt, was sich in den Kosten und Stundenmehrung bemerkbar mache. Hinzukomme, dass Betreuung kein Unterricht ist und das Problem nicht löse.

c) Einwilligung Grundstückseigentümer bei Tiefbaumaßnahmen

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Vorgehensweise bei Tiefbaumaßnahmen und möchte wissen, zu welchem Zeitpunkt die schriftlichen Einverständnisse der Eigentümer eingeholt werden. Auf Nachfrage spricht er das konkrete Beispiel der Baumaßnahme Wasserleitung Zaun-Schwenden an und möchte wissen, ob es sein kann, dass die Verwaltung bei der Erneuerung einer Wasserleitung im Gemeinderat einen Beschluss einholt und einen Auftrag vergibt, wenn die schriftliche Einwilligung eines Grundstückseigentümers noch fehle.
Fridolin Schorer erklärt, dass der grobe Ablauf aus der Vorplanung, Beratung im Gemeinderat, Hauptplanung, Beschlussfassung im Gemeinderat, Ausschreibung und Vergabe besteht. Die Kontaktaufnahme zu den Eigentümern erfolgt bereits in der Vorplanung, damit steht und falle die Maßnahme.
Herr Schorer klärt auf, dass für die Maßnahme Zaun-Schwenden im Sommer 2023 eine größere Lösung geplant war, welche gerade weil die Erlaubnis des betreffenden Eigentümers gefehlt hat, um ein größeren Teil gekürzt wurde. Für den im Herbst vergebenen Auftrag, der die kürzere Strecke umfasst, liegen alle schriftlichen Einverständnisse vor.
Da die Verwaltung aber immer bestrebt ist, nicht nur die kleine Lösung, sondern eine gute größere Lösung zu realisieren, wurde von Herrn Markus Lutz nochmals das Gespräch gesucht. Weil es positive Signale gab, wurde im Dezember im Gemeinderat beraten und beschlossen, den Auftrag auf den ursprünglichen Umfang zu erweitern. Diese Auftragserweiterung ist bislang allerdings noch nicht schriftlich erfolgt und wird dann gemacht, wenn die notwendigen schriftlichen Einverständnisse vorliegen.

Messerückblick CMT der Oberschwaben Tourismus GmbH

Mit neuem Messestand ins Jahr 2024

Oberschwaben-Allgäu, 30. Januar 2024 – Zum zweiten Mal nach der zweijährigen, corona-bedingter Pause fand die Messe CMT (Caravan, Motor und Touristik) wieder vom 13. bis 21. Januar 2024 in Stuttgart statt. Mit 1.600 Ausstellern und rund 234.000 Besuchern zählt die Messe zu den weltweit größten Tourismus- und Freizeitmessen. Auch die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) war wieder mit zwei Ständen vertreten und präsentierte die erlebnisreichen Angebote von Oberschwaben und dem Württembergischen Allgäu einem interessierten Publikum.

Nach dem erfolgreichen Neustart der CMT in 2023 mit einem Besucherrekord von 265.000 Reiseinteressierten, waren die Erwartungen der OTG und ihrer fünf Stand-Partner am Hauptstand auch für die CMT 2024 hoch. Der neu konzipierte Messestand im schicken neuen OTG-Design mit großflächigen Bildern und nun auch an einem der Hauptgänge in der Halle 6 gelegen, sorgte beim Messe-Team für Vorfreude. Das druckfrische Magazin „Weitblicke", das als Inspirationsquelle mit Geschichten und spannenden Einblicken potenzielle Gästen für die Urlaubsregion Oberschwaben-Allgäu begeistern soll, wurde erstmals öffentlich vorgestellt und fand großen Anklang.

War der Start in das erste Messewochenende noch etwas verhalten, wurden die OTG und ihre Mitaussteller Biberach/Bad Buchau/Bad Schussenried, Bad Saulgau, Mengen, die Ferienregion „Rund um den Bussen" und die Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024 am darauffolgenden Montag und Dienstag fast überrannt. Die Besucher nahmen nicht nur das ausliegende Informationsmaterial mit, sondern waren auch an intensiven Beratungsgesprächen interessiert, sodass die Informationscounter teilweise regelrecht belagert waren.

Auch in den folgenden Messetagen hielt das hohe Interesse an den touristischen Angeboten der Region an. Einen spürbaren Einbruch gab es nur am Mittwochvormittag, als Eisregen und extreme Straßenglätte die Anreise erschwerte. Dass es in Summe trotz der aus OTG-Sicht erfreulichen Besucherströme nicht zu einem neuen Besucherrekord reichte, begründet die Messegesellschaft mit den teilweise winterlichen Straßenverhältnissen und den Bahnstreckensperrungen, die teilweise zum kompletten Ausfall der S-Bahn-Verbindungen von der Stadt zum Messegelände führten.

Radwege mit Qualitätssiegel liegen im Trend

Außergewöhnlichen starken Zuspruch fand auch der zweite, kleinere Informationsstand der OTG auf der Sonderausstellung „Fahrrad- und WanderReisen" die am ersten CMT-Wochenende bis einschließlich Montag ihre Tore in Halle 9 öffnete. Die Nachfrage nach Radurlaub in der Region Oberschwaben-Allgäu war enorm und die Radbroschüre zu den beiden ADFC-zertifizierten Radfernwegen „Oberschwaben-Allgäu-Radweg" und „Donau-Bodensee-Radweg" sowie zur RadReiseRegion „Naturschatzkammern" im Württembergischen Allgäu fand reißenden Absatz.

Politik und Tourismusverantwortliche beim Get-together zu Gast

Traditionell ist der Messemontag mit dem Tourismustag Baden-Württemberg ein wichtiger Treffpunkt der Tourismusverantwortlichen und der Politik. Nach Vorträgen und Diskussionen am Vormittag stehen anschließend Besuche der touristischen Messestände auf dem Plan.
Neben den Tourismusverantwortlichen der Landkreise und Kommunen konnte beim nachmittäglichen „Get-together" am neuen OTG-Stand auch politische Prominenz aus der Landeshauptstadt Stuttgart begrüßt werden. Staatsekretär Dr. Patrick Rapp vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, der zugleich Verbandspräsident des Tourismusverbands Baden-Württemberg ist, stattete der OTG einen längeren Besuch ab. Als gebürtiger Oberschwabe ist er der Region eng verbunden und verfolgt die touristische Entwicklung mit großem Interesse. Er stand – nach seinem kurzen Statement – auch für zahlreiche Fragen und Anregungen parat.
Als kleine Erinnerung an den Besuch erhielt Dr. Rapp von der OTG-Geschäftsführerin Petra Misch ein entspannendes Moor-Nackenkissen, das er bei seinen anstrengenden Aufgaben sicher gut zur Entspannung brauchen könne. Außerdem überreichte sie ihm zusammen mit der neuen Inspirationsmagazin „Weitblicke" ein Paar bunte Socken sowie Samentütchen der Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024.

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Argenbühl

SEELSORGEEINHEIT ARGENBÜHL

Gottesdienste

Samstag 10.02.
11.00 Uhr Tauffeier in Siggen: Anna und Georg Herz
18.00 Uhr Jugendgottesdienst in Enkenhofen (Heilige Messe)

Sonntag 11.02. 6. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Heilige Messe in Ratzenried (Familiengottesdienst)
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Christazhofen

Mittwoch 14.02. Aschermittwoch - Aschenkreuz
9.00 Uhr Heilige Messe in Eisenharz
19.00 Uhr Heilige Messe in Ratzenried

Samstag 17.02.
18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Siggen

Sonntag 18.02. 1. Fastensonntag
9.00 Uhr Heilige Messe in Enkenhofen
10.00 Uhr Heilige Messe in Christazhofen
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Eglofs
11.00 Uhr Tauffeier in Eisenharz: Alea Ida Kimmerle

Wir gedenken der Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit
- *Samstag 10. Februar in Enkenhofen:* Moritz Prinz
- *Sonntag 11. Februar in Ratzenried:* Karl u. Paula Schele, Anselm Mangold, Gabi Holderried, Markus Wolfgang, Manfred. Max, Josef u. Josefine Leupolz, Monika Warsow, Simon Fricker
- *Mittwoch 14. Februar in Eisenharz:* Erwin Schönberger

Aschermittwoch
Der Aschermittwoch als Auftakt der Österlichen Bußzeit ruft uns zur Besinnung auf. Als Zeichen der Umkehr empfangen wir das Aschenkreuz.
Es erinnert an unsere Endlichkeit und an unsere Erlösung in Jesus Christus.
Zwei Gottesdienste bieten wir in unserer Seelsorgeeinheit an.
Morgens um 9.00 Uhr in Eisenharz und abends um 19.00 Uhr in Ratzenried.

Pfarrbüros
Bitte beachten: die Pfarrbüros der SE sind vom 12. bis 16.02. geschlossen.
Das Pfarrbüro Ratzenried ist am Donnerstag 22.02. geschlossen

Pastoralteam
Pfarrer Rupert Willburger H: 0176 76485849 E-Mail: r-willburger@t-online.de
Pastoralreferentin Susanne Rimmele Tel: 07566-9409379, Susanne.Rimmele@drs.de
Gemeindereferentin Heike Neveling Tel: 0152 0679 7501, heike.neveling@drs.de

Ministranten Ratzenried
Es geht wieder los….
Wir treffen uns zur ersten Mini-Stunde am Donnerstag 15.02.24 um 16 Uhr im Josefshaus. Für Spiel und Spaß ist gesorgt, lasst euch überraschen! 😊

Atemholen – Zeit des stillen Gebetes
Herzliche Einladung zu einer stillen Gebetsstunde in der Pfarrkirche St. Sebastian in Siggen am Donnerstag, 22. Februar von 17 bis 18 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinde Wangen i. Allgäu

"Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn." | Lk 18,31

Gottesdienste und Veranstaltungen
Donnerstag, 08.02.
9.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
17.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschar
19.00 Uhr Wittwaiskirche Bibeltreff
Samstag, 10.02.
10.00 Uhr Wittwaiskirche Kirche mit Kids (Hönig)
14.30 Uhr Friedenskirche Amtzell Gemeindesaal
Probe Chorprojekt „Sing mal wieder“
Sonntag, 11.02.
9.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Hönig)
9.30 Uhr Kapelle OSK Gottesdienst (Verdeil)
10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Gottesdienst
mit dem Projektchor (Weber)
10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Hönig)
Dienstag, 13.02.
9.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe
„Kirchenmäuse“
18.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Ökum. Trauercafé „Trauerweide“
Donnerstag, 15.02.
9.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
19.00 Uhr Kath. Kirche St. Ulrich Wangen
Ökum. Segensfeier für Liebende
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Proben Chorprojekt „Stabat Mater“

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.
Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Instagram.

Evang. Pfarramt Stadtkirche
Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen
Telefon: 07522 2324 elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais
Pfarrerin Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210 friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell
Pfarrerin Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22, 88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571 gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:
Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324 gemeindebuero.wangen@elkw.de

Neues „Sing mal wieder“-Projekt „Stabat Mater“
Kantor Matthias Kiefer lädt zum nächsten Chorprojekt, das am **Karfreitag, 29. März** um **10 Uhr** in der **Stadtkirche** aufgeführt wird.
Rheinberger vertont das mittelalterliche Gedicht **„Stabat Mater“**, dass das Leiden Jesu am Kreuz aus der Sicht Marias, in einem schlichten, innigen und doch hochromantischen Stil für Chor, Streicher und Orgel, beschreibt.
Geprobt wird **ab 15. Februar**, **immer donnerstags** um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus der Stadtkirche.

Vorschau: Ökumenische Segnungsfeier für Paare
Herzliche Einladung zur ökumenischen Segnungsfeier am Samstag, 17.Februar um 19 Uhr in der Friedenskirche Amtzell.

Evangelische Kirchengemeinde Isny

Gottesdienste am 11. Februar 2024
Sonntag, 11. Februar – Estomihi
10.30 Uhr Nikolaikirche - Gottesdienst (D Oehring)
9.30 Uhr Lukaskirche Neutrauchburg
Gottesdienst (H. Nitsche)

Homepage der Kirchengemeinde:
www.isny-evangelisch.de

Gemeindebüro & Kirchenpflege
(Mo-Fr vormittags): 07562/91018
(Di und Do vormittags): 07562/2314
gemeindebuero.isny@elkw.de

INFOS FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Seniorenkreis Eglofs

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Die Musikkapelle Eisenharz lädt am

Rosenmontag, den 12.02.2024 um 13.30 Uhr zur Gemeindefasnet

in den Sonnensaal im Dorfgemeinschaftshaus in Eisenharz ein.

Wir sind dabei – und freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag.

Ihr Seniorenteam Eglofs

SPORTNACHRICHTEN

SV EGLOFS

Lauftreff

Allgäu Vertikal in Bolsterlang am 3. Februar 2024

Distanz 1,7 km / 571 Höhenmeter

be crazy! be different! go vertical!

So steht es als Überschrift auf der Homepage des Veranstalters! In der Tat darf man diese Ankündigung wörtlich nehmen! Drei Läufer des Oster-Wald Teams nahmen diese Herausforderung an. Christian R. und Johannes B. bereits zum wiederholten Mal und Uwe N. wollte das einfach einmal erleben, wie crazy, different and vertical so ist.

Anreise bei herrlichstem Wetter, und milden 10 °C. Bis wir uns vor Ort sortiert hatten war es auch schon dunkel. Gestartet wurde um 18.45 Uhr, mit Stirnlampen, Spikes und Stöcken ausgerüstet (…im Idealfall). Knapp 160 „Wahnsinnige" drängten sich an der Startlinie. Pünktlich wurde gestartet. Sofort zog sich das Feld in die Länge. Im ersten Drittel lag kein Schnee auf dem Weg, dann allerdings ging es auf der Skipiste weiter. Zeit um die Spikes aufzuziehen. Im teils weichen, teils Eisigen Steilhang wurde es sehr mühsam. Aber letztlich kamen alle Teilnehmer, insbesondere die Drei vom SV-Eglofs heil oben an!

Christian in 32:52

Johannes in 35:32

Uwe in 37:12

Vereins Info

SG Christazhofen Tischtennis

Herren Bezirksklasse

SGC – SG Scheidegg 8:8

Im Spitzenspiel der Bezirksklasse schenkten sich die Gäste aus Scheidegg und die SGC nichts. Nach einem 1:2 Rückstand nach den Doppeln (Punkt durch P. Albrecht/ W. Hummel) gingen im vorderen Paarkreuz beide Partien verloren und so lag man bereits 1:4 zurück. Die stark aufspielenden B. Bodenmüller und R. Durach konnten im ersten Einzeldurchgang auf 3:6 verkürzen, so dass noch Hoffnung auf einen Punktgewinn bestand. Durch Siege von W. Hummel, B. Bodenmüller, R. Durach und D. Beschler im zweiten Einzeldurchgang schaffte man es, auf 7:8 zu verkürzen und es ging in das entscheidende Schlussdoppel. Dieses gewannen P. Albrecht/ W. Hummel in drei Sätzen und so stand doch noch ein hart erkämpftes Unentschieden auf dem Spielberichtsbogen.

Herren Kreisklasse Gr. 1

TSV Opfenbach II - SGC II 7:3

Im ersten Auswärtsspiel der Rückrunde traf die SGC auf den Tabellennachbarn aus Opfenbach. Hierbei erwischte die SGC einen schlechten Start und musste beide Doppelbegegnungen an Opfenbach abgeben. Auch im weiteren Spielverlauf sollte sich dies fortsetzen, da die knappen 5-Satzpartien verloren gingen. Trotz toller Ballwechsel und großer Gegenwehr musste man sich am Ende gegen Opfenbach geschlagen geben. Für die SGC im Einsatz waren Joachim Bareth, Stefan Westermair, Patrick König und Hannah Neuhäuser. Als nächste Partie findet das Pokalheimspiel am 10.02.24 um 16.00 Uhr gegen SV Weingarten V statt. Hier geht die SGC als klarer Außenseiter in die Partie, da der SVW drei Ligen höher spielt und somit klarer Favorit aufs Weiterkommen sein wird. Ebenso wird das nächste Punktheimspiel, am 17.02.24 um 16.00Uhr, auch kein einfaches sein, da es gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Lindenberg geht.

Spielankündigung SGC Tischtennis

10.02. – 16:00 Uhr: SGC II – SVW Weingarten V
17.02. - 15:30 Uhr: SV Deuchelried III – SGC
17.02. - 16:00 Uhr: SGC II – TC Lindenberg

VEREINSNACHRICHTEN

Am 4. Mai diesen Jahres findet auf der Landes-Gartenschau in Wangen der Argenbühl-Tag mit verschiedenen Auftritten statt. Auch der Eglofser Männerchor ist dabei. Zu diesem Anlass wären wir gerne ein echter ARGENBÜHL-CHOR. Deswegen herzliche Einladung an alle Männer von 16 bis xx Jahren aus allen Ortsteilen mit dabei zu sein. Start ist am **20. Februar um 19 Uhr**. Die Songs sind bunt gemischt. Es braucht keine Vorkenntnisse dafür.

Noch Fragen? Dann gerne 01520-8714664.
Ach ja und an die Argenbühler Frauen – Ihr wollt mal einen Abend nur für Euch zu Hause? Dann schickt Eure Männer zum Chor-Projekt. Einen Besuch auf der LGA gibt es dann ja noch dazu.
Herzliche Grüsse vom Männerchor Eglofs!

Vereins Info

Kursangebot:
STEP & SHAPE

Funktionelles Figur-Training mit Musik aus den aktuellen Charts macht diese Form der Bewegung Spaß und Freude. Ziel ist die Fettverbrennung und Steigerung der körperlichen Fitness nach dem Motto: Runter vom Sofa und rauf auf den Stepper!

Beginn:	**Dienstag, 20.02.2024**	
Ort:	Turnhalle Christazhofen	
Dauer:	10 Abende, 19.30 – 20.30 Uhr	
Kursgebühr:	Mitglieder	25,- €
	Nichtmitglieder	50,- €
Kursleitung:	Barbara Krcsmar	

Info und Anmeldung: Barbara Krcsmar,
Tel. 0176-61880775 (ab 19.00 Uhr), oder
thomas.dallmeier@me.com

Die Anmeldung zum Kurs ist verbindlich. Die Kursgebühr ist beim ersten Besuch zu entrichten.

Geschichtsfreunde Siggen

Siggener Funken

Am Sonntag, den **18.02.2024** laden wir ein zum traditonellen Funkenfeuer.
Ortsausgang Siggen – Richtung Göttlishofen

Der Funken wird um **19 Uhr** entzündet.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Auch dieses Jahr wird der gesamte Erlös an einen wohltätigen Zweck gespendet.

Wer noch brennbares Material hat, kann sich gern bei Hannes Haas Tel. 0160/94419867 melden oder am Samstag 17.02.2024 zwischen 10 Uhr und 14 Uhr direkt zum Funkenplatz bringen.

Über zahlreiche Besucher freut sich

Das Funkenteam
der Geschichtfreunde Siggen e.V.

Ratzenrieder Funken 2024

Die Landjugend Ratzenried veranstaltet am **Samstag, den 17.02.2024 um 19:00 Uhr** wieder einen Funken. Das Spektakel findet am Ortsausgang Ratzenried Richtung Galgenberg satt. Aus Rücksicht auf die kleineren Schulkinder, werden wir den Funken schon am Samstagabend anfeuern. Für Essen und Trinken wird gesorgt!

Wer noch Brennmaterial loswerden möchte, kann dies von Mittwoch (14.02) Nachmittag bis Freitag (16.02) Nachmittag zwischen 9.00-14.00 Uhr an der Funkenstelle abgeben. In Absprache mit der Landjugend ist es in Sonderfällen möglich, das Brennmaterial am Freitag, gegen eine kleine Spende, abzuholen. Hierzu können Sie sich unter folgender Telefonnummer anmelden:
0171 7652528 Luca Zacher
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Landjugend Ratzenried

Förderverein Kinder- und Jugendchor Argenbühl e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den 21. Februar 2024
um 20.00 Uhr
im kleinen Rathaussaal

Wir laden alle unsere Mitglieder, Förderer und Freunde ganz herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Rückblick auf das vergangene Jahr
3. Kassenbericht 2022 und 2023 und Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vostandes
5. Neuwahlen
6. Ausblick auf das Jahr 2024
7. Verschiedenes, Wünsche

Wir freuen uns auf ihr Kommen und Mitwirken.
Die Vorstandschaft

Eisenharzer Funken

Die Turnerjugend Eisenharz lädt in diesem Jahr am
Samstag, 17.02.2024
zum traditionellen Funkenfeuer auf der Anhöhe Böschleshof herzlich ein.

Funkenentzündung ist um **19.00 Uhr**.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wer noch brennbares Material hat, kann dieses gerne bei Manuel Zodel, Tel. 0160 3236461 anmelden oder am Samstag, 17.02.2024 zwischen 10 Uhr und 14 Uhr direkt zum Funkenplatz bringen. (Abholung nur gegen eine kleine Spende)

Über zahlreiche Besucher freut sich die
TUJU Eisenharz

FUNKENVEREIN CHRISTAZHOFEN

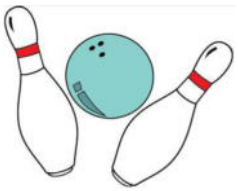
Dieses Jahr findet am Sonntag, den 18.02.2024 in Christazhofen Richtung Fuchsloch traditionell wieder das Funkenabbrennen statt.

Angezündet wird um 18.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist ab 18.00 Uhr bestens gesorgt.

Brennmaterial bitte bei Michael Berkmann unter 01733736290 anmelden.

Neue Mitglieder und Helfer sind herzlich willkommen. Mitmachen dürfen bei uns Jungs und Mädels ab 16 Jahren.

Vereins Info



SGC Kegelturnier 2024

Wann: 08.-10.03.2024
Wo: Kegelstüble Zaisenhofen
Modus: 25 Schub in die Vollen, 25 Schub Abräumen.
Wertungen:

- Einzel: Kinder/Jugend (unter 18 Jahren); Damen; Herren.
- Mannschaft: Kinder/Jugend 3er-Team; Damen 3er-Team; Herren 4er-Team.

Anmeldung: Ab sofort per E-Mail an kegeln@sg-christazhofen.de

Anmeldung bitte mannschaftweise mit Vorname/Name aller Kegler, Wertung (Kinder/Jugend, Damen, Herren) und Wunschzeit (Fr: Nachmittag; Sa: Vormittag, Nachmittag; So: Vormittag). Falls ihr keine Mannschaft zusammen bekommt, dennoch anmelden, dann versuchen wir aufzufüllen. Falls das nicht möglich ist, nehmt ihr zumindest an der Einzelwertung teil.

Anmeldeschluss: Freitag, 01.03.2024.
Startzeit: Eure Kegelzeit ist ab Sonntagabend, 03.03.2024 einzusehen unter www.sg-christazhofen.de
Startgebühr je Kegler: Kinder/Jugend 2,50€, Damen und Herren 4,50€. Bitte passend mitbringen zum Kegeln, falls möglich.
Siegerehrung: Am Sonntag, 10.03.2024 um 19 Uhr. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!

ZU VERKAUFEN

Standuhr und Nähmaschine zu verkaufen.
Tel.: 07566 1365

Ca. 1,4 ha Willatzer Gießenwald zu verkaufen.
5-100 jähriger Bestand, teils hanglagig.
Tel.: 07566 735

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Landgasthof
Zum Hirsch
Christazhofen, Alpenstrasse 1
Tel.: 07566 9400737
Mobil.: 015111007444

Weshalb sollten Sie uns besuchen?
Ganz einfach! Für unseren Geschmack,
Für unsere Frischen Produkte.
Für unseren Ländlichen Stil.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Landgasthof zu Hirsch in Christazhofen.

Sa – So und an Feiertagen von 11 – 14 Uhr und 17 – 22 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag
Mi – Fr ab 17 Uhr, Küche bis 21 Uhr

Eisenharzer Sonnenball
08. Februar 2024 - 20.00 Uhr
Gumpiger Donnerstag
DGH Eisenharz - Sonnensaal
• Buntes Programm der Eisenharzer Vereine
• Barbetrieb
• Live-Musik
Partyband WILD BOCK
Saalöffnung 19.00 Uhr - Veranstalter: Frauenkreis Eisenharz und Eisenharzer Vereine
Eintritt 10 € - Kein Einlass unter 18 Jahren

Brennholz
Konrad Zeh
Haizen 14
88260 Argenbühl
07566/2576
brennholz-zeh@gmx.de
Preise unter: www.brennholz-zeh.de

Bestattungen
Frommknecht
Margit Lingg-Rothenhäusler
88260 Argenbühl * Hintergreut 1
Tel. 07566 / 94 0 37 55
info@bestattungen-frommknecht.de
Trauergespräche und Bestattungsvorsorge-Beratung auf Wunsch auch gerne bei Ihnen zu Hause

nachhaltig
preiswert
bequem
FERNSEHER
neu und
refurbished
mit Dauergarantieangebot
Reparaturannahme auch im Landmarkt Eisenharz
TV.Textor
Bahnhofstraße 4, 88316 Isny
Tel.07562 2245 info@commtex.de, textor-isny.de

Kaufe ganzjährig Schlacht- und Futtervieh sowie Kälber aller Rassen zu Höchstpreisen.
Jungkühe und Kalbinnen habe ich immer zu günstigen Preisen anzubieten.
VIEHHANDLUNG FINK
Eisenharz, Siebersweiler, Tel. 07566 / 1456

Sägewerk Eiß
• Lohnschnitt
trocknen
hobeln u. profilieren
• Schnittholz
Kantholz, Rahmen, Latten,
Außenverschalungen,
Nut- u. Federbretter u. Dielen
Und, und, und!
gängige Abmessungen am Lager
Gerhard Weiß Briegelmühle 1 88260 Argenbühl
Tel. 07566 / 474 Fax 07566 / 17 43

Reich
Bestattungsdienst

Die Liebe zum Nächsten verpflichtet uns

www.bestattungsdienst-reich.de

Inhaber
Raimund Rampp

Argenbühl-Eglofs
Tel. (07566) 940051

Pizza Heimservice

Pizza Blitz Da Teo

Pizza Originale Italiana

Öffnungszeiten:
Do., So.- u. Feiertag
11–14 Uhr u. 17–22 Uhr
Mi., Fr. u. Sa. 17–22 Uhr
Mo. u. Di. Ruhetag

Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit

07566 4730040

Käsereiweg 2 · 88260 Argenbühl-Göttlishofen

blühende Seele
Yoga & Breathwork

Vier offene Yoga Stunden zum Kennenlernen in Argenbühl

Donnerstag 29.2. / 7.3. / 14.3. / 21.3.
Von 19.00 bis 20.30 Uhr in Matzen im Ferienhof Schönberger

Hast du Lust auf Yoga? **Komm gerne zu einer kostenlosen Probestunde.** Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Caro Steur Tel.: 0176/72484963
Mail: info@bluehende-seele.de
www.bluehende-seele.de

Ihr Profi-Team

MALER HUBER

Malermeister W. Huber
Buchwies 16
88260 Argenbühl

Tel.: 0 75 66 / 13 27
Fax: 0 75 66 / 13 28
Mobil: 01 72 / 86 86 117
E-Mail: huber-maler@t-online.de

Sämtliche Malerarbeiten · Gerüstbau
Fassadenrenovierung · Tapezierarbeiten
Wärmedämm-Verbundsysteme
Bodenbelagsarbeiten

SR

Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung

SCHELE-RUMMEL

88260 Argenbühl • Wittumweg 37
Tel. 07566-2544
zimmerei.rummel@t-online.de
www.schele-rummel.de

Walser Josef

JOWA

- Erdbewegungen
- Garten-/Landschaftsbau
- Baggerarbeiten
- Kiestransporte

Oberhalden 2, 88260 Argenbühl Tel.: 07566 / 875
Fax.: 07566 / 1782 Mobil: 0171 / 83 117 41

Meisterbetrieb
Herpich Haustechnik

88260 Argenbühl · +49 (0) 7566 907 56 02
info@herpich-haustechnik.de

- Heizung
- Solar
- Sanitär
- Kundendienst
- Lüftung

herpich-haustechnik.de

In der Gemeinde einkaufen ...
... weil die Nachfrage
das Angebot bestimmt!

RNG heißt Viertklässler willkommen

Viertklässler und ihre Eltern sind am Donnerstag, 29. Februar, zur Schulvorstellung eingeladen.

WANGEN (rng) Das Rupert-Neß-Gymnasium (RNG) lädt Viertklässler und ihre Eltern zu einem Schnuppernachmittag ein. Beginn der Veranstaltung ist ab 15:30 Uhr, das Ende um 18 Uhr. Nach dem Empfang im C-Bau-Foyer werden die Kinder von Lehrern betreut. Während die Kinder die Schule kennen lernen und Unterrichtssituationen in verschiedenen Fachbereichen erleben, können sich die Eltern über Möglichkeiten und Anforderungen am RNG informieren.

An zahlreichen Ständen stehen die Fächerverantwortlichen und die Schulleitung für Gespräche zur Verfügung, u.a. mit Informationen über das Fach Spanisch, Förderkonzepte und das Schülerforschungszentrum. Ebenfalls im Programm ist eine Führung durch die Mediathek.

Das Rupert-Neß-Gymnasium ist durchgehend vierzügig und hat zurzeit 780 Schülerinnen und Schüler sowie 76 Lehrkräfte. Es bietet eine umfassende Allgemeinbildung bis zum Abitur. Der optionale Musikzug bietet verstärkten Musikunterricht in den Klassen 5 bis 7 und ermöglicht die Wahl von Musik als Hauptfach in Klasse 8. Weitere wählbare Profile sind der Sprachenzug mit Spanisch als dritter Fremdsprache und das naturwissenschaftliche Profil.

Kostenfreie Beratung durch Photovoltaik-Scouts im Landkreis Ravensburg

Sie haben noch keine Photovoltaik-Anlage und fragen sich, ob eine Stromerzeugung durch die Sonne für Ihr Zuhause geeignet ist? Dann lassen Sie sich jetzt kostenfrei und unverbindlich beraten! Dafür hat der Landkreis Ravensburg zusammen mit dem Energiebündnis Bad Wurzach/Bad Waldsee e.V. ein Netzwerk aus ehrenamtlichen PV-Scouts aufgebaut. Ein geschulter PV-Scout beurteilt Ihr Dach oder Balkon, berichtet aus eigenen Erfahrungen und gibt Tipps und Informationen weiter. Bereits über 300 Haushalte im Landkreis haben das Beratungsangebot von Bürger/innen für Bürger/innen angenommen. Für den schnellen Einstieg in Ihr eigenes Photovoltaik-Projekt, wenden Sie sich an das Energiebündnis, entweder per Mail **info@eb2bw.de** oder über das Anfrage-Formular **www.eb2bw.de/pv-scouts**

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband Argenbühl informiert

14. Sozialgesetzbuch bündelt soziale Entschädigungen

1950 wurde der Sozialverband VdK Deutschland als Dachverband gegründet. In jenem Jahr trat auch das Bundesversorgungsgesetz (BVG) in Kraft, für das sich der VdK stark gemacht hatte. Das BVG regelte in Deutschland bis Ende Dezember 2023 die staatliche Versorgung von Kriegsopfern des Zweiten Weltkriegs. Und durch die entsprechende Anwendung der BVG-Leistungsvorschriften bei anderen Personenschäden war es dann zur zentralen Vorschrift des sozialen Entschädigungsrechts geworden. In der VdK-Anfangszeit prägte das BVG die alltägliche Beratungsarbeit des damaligen Kriegsopferverbands VdK.
Zum 1. Januar 2024 wurde das Bundesversorgungsgesetz nun ins neue Sozialgesetzbuch XIV (SGB XIV) übergeführt. Es bündelt das Recht der sozialen Entschädigung und regelt manches neu. Durch einheitliche Bestimmungen und eine klare Struktur sollen die Leistungen für Betroffene transparenter werden. Das SGB XIV regelt die Ansprüche von Menschen, die durch bestimmte Ereignisse unmittelbar oder mittelbar eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Hauptzielgruppe des 14. Sozialgesetzbuchs sind Opfer von körperlichen und psychischen Gewalttaten, Missbrauch, vorsätzlichen Vergiftungen, von Folgen beider Weltkriege, außerdem Betroffene von Nebenwirkungen von Schutzimpfungen sowie die Hinterbliebenen dieser Personen.

****

Rentenversicherungsbeitrag in 2024 konstant

Auch in 2024 bleibt der Rentenversicherungsbeitrag bei 18,6 Prozent des Bruttolohns. Der Beitrag sei das siebte Jahr in Folge konstant, gab die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) unlängst bekannt. Hingegen stieg die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro. „Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden“, stellte die DRV BW klar. Wer jedoch freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlt, muss monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten – dieses Jahr 100,07 Euro im Monat, statt vorher 96,72 Euro. „Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro“, so eine weitere Info der DRV BW. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger wies noch darauf hin, dass der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker monatlich 657,51 Euro beträgt. Das Entrichten des halben Regelbeitrags sei jedoch für selbstständige Existenzgründer möglich. Wegen der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung seit Jahresbeginn führt zugleich dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten alle, die monatlich zwischen 538,01 und 2000 Euro verdienen. „Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern“, so die DRV BW abschließend.
Für den VdK-Ortsverband Argenbühl:
Georg Mayer, Oberharprechts 1,
Tel.: 07566 1582,
E-Mail: schorsch-mayer@t-online.de

BAG ALLGÄU-OBERSCHWABEN

BAG Allgäu-Oberschaben eG
Stephanusstraße 16
88260 Argenbühl-Eisenharz
Tel. 07566 1334 Fax 07566 941805
www.bag-allgaeu-oberschwaben.de

Holzbriketts K+S 10 kg	**5,60 €**
Wuffti Dog Crog 15 kg	**14,99 €**
Marstall Bergwiesen Mash 12,5 kg	**27,30 €**
Naturkraft Bio-Anzuchterde 15 l	**5,99 €**
Heilbronner Samtrot 0,7 l Fl.	**4,99 €**
Krumbach Mineralwasser 12 x 0,7 l	**5,99 €** + Pfand
Härle Gold 20 x 0,5 l	**19,99 €** + Pfand
Härle Seezüngle 11 x 0,33 l	**10,99 €** + Pfand

große Auswahl an Welzhofer Vogelfutter

Angebot gültig vom 08.02.- 10.02.2024 - solange Vorrat reicht

Bestellaktion: Gotteslob

Bestellen und kaufen Sie ein Gotteslob in der Bücherei Eisenharz **zum üblichen Ladenpreis**. Für jedes verkaufte Gotteslob erhält die Bücherei **10% Zuschuss** für die Bücherei-Arbeit!
Bestellen Sie das Gotteslob **bis zum 11. März** unter info@buecherei-eisenharz.de **oder direkt in der Bücherei.**

Folgende Ausgaben können erworben werden:

- **Kunstleder, dunkelblau, 28 €**
- **Kunstleder, weinrot, Goldschnitt, 38 €**
- **Gotteslob Großdruck, blau, 40 €**

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart wird auch in diesem Jahr den Kauf eines Gotteslobes als Kommuniongeschenk mit 10 Euro bezuschussen und kann direkt in der Bücherei verrechnet werden.
Oder mit Vorlage des Buches und Beleg auch in den Pfarrbüros der SE. Geben Sie bei der Bestellung bitte Ihre **Kirchengemeinde** und den **Namen des Kindes** an.
Weitere Infos finden Sie auf der Homepage.

DIE BÜCHEREI
St. Benedikt Eisenharz
07566/9410520
Mo und Mi 16 – 18:30 Uhr
www.buecherei-eisenharz.de
info@buecherei-eisenharz.de

ENTDECKE DIE WELT

FUNDSACHEN

Autoschlüssel in Eglofs an der Kirche

stiefenhofer
Praxis für Zahnheilkunde

Wir suchen
für Rezeption und Abrechnung
ab sofort eine(n)
Zahnmedizinische(n) Fachangestellte(n)
in Teilzeit (gerne vormittags).

Rufen Sie uns gerne bei Fragen an.
Wir freuen uns auf Sie!

Zahnarztpraxis Stiefenhofer - Untere Stadtmauer 27 - 88316 Isny
Tel.: 07562-2609 - praxis-stiefenhofer@t-online.de

www.der-ochsen.de der-ochsen@gmx.de
Taverne & Restaurant
Gerichtsstube
im Gasthaus Ochsen
Wetzelsriederstr. 21 * 88260 Ratzenried
Tel. 07522-912146

Aschermittwoch

Fisch & Kässpatzenessen

**** Bergkässpätzle***
**** Fangfrische Forellen***
**** Skrei Winterkabeljau***
**** Zanderfilet***
und vieles mehr…

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Fam. Schwarz

SONSTIGES

Suche Weiher, Gewässer oder Teichanlage für Hobby Fischhaltung. Ablöse selbstverständlich und gute Pacht bzw. Kaufzahlung.
Tel.: 0152 53266825

Lichtspielhaus Sohler in Wangen im Allgäu

Programm vom 08.02. – 14.02.

Eine Million Minuten
Dt. Drama mit Karoline Herfurth und Tom Schilling, nach der wahren Geschichte einer Familie, die auf den Wunsch ihrer Tochter hin die Reise ihres Lebens antritt.
Fr. – Mo. 20:15 Uhr, Sa. + So. + Di. + Mi. 17:45 Uhr
FSK ab 0 J., **neu,** 123 Min.

Feuerwehrmann Sam – Tierische Helden
Kinoevent für "Feuerwehrmann Sam"-Fans, bei dem fünf Folgen der 15. Staffel vor TV-Ausstrahlung gezeigt werden.
Sa. + So. + Mi. 14:00 Uhr
FSK ab 0 J., **neu,** 50 Min.
Empfehlung der Jugend-Filmjury

Stella. Ein Leben.
Basierend auf einer wahren Geschichte verkörpert Paula Beer eine junge Jazzsängerin, die von einer Broadway-Karriere träumt, doch als Jüdin untertauchen muss.
Fr. + So. + Mi. 20:00 Uhr, Sa. 18:00 Uhr
FSK ab 16 J., 2. Woche, 121 Min.

Role Play
Thriller mit Kaley Cuoco über ein junges Ehepaar, die beide eine dunkle Vergangenheit geheim halten.
Sa. 20:30, Mi. 20:15 Uhr
FSK ab 16 J., 2. Woche, 100 Min.

Ella und der schwarze Jaguar
Familienfilm über ein junges Mädchen, einen Jaguar und eine unvergleichliche Freundschaft.
Sa. + So. + Mi. 15:30 Uhr, Di. 17:00 Uhr
FSK ab 6 J., 2. Woche, 100 Min.

Oppenheimer
Historischer Film von Christopher Nolan, der sich auf die Entstehung der Atombombe und die Rolle des Wissenschaftlers Oppenheimer befasst.
nur Di. 19:30 Uhr
FSK ab 12 J., 3. Woche, 180 Min.

Anatomie eines Falls
Französisches Beziehungsdrama mit Sandra Hüller, die sich nach dem Tod ihres Mannes als Hauptverdächtige vor Gericht verteidigen muss.
So. 17:15 Uhr, Mi. 17:30 Uhr
FSK ab 12 J., 5. Woche, 151 Min.

Raus aus dem Teich
Animationsfilm über eine Entenfamilie, die auf dem Weg in Richtung Süden große Abenteuer erlebt.
Sa. 15:45 Uhr, So. + Mi. 15:00 Uhr
FSK ab 0 J., 5. Woche, 92 Min.
Empfehlung der Jugend-Filmjury

weiße Wand zeigt: Memoria
Philosophisch anmutender Film über den Ursprung eines mysteriösen Geräusches mit Tilda Swinton.
Mo. + Di. 20:15 Uhr
FSK ab 12 J., **neu,** 136 Min., engl. u. span. OmU

WOHNUNGSGESUCHE/ WOHNUNGSANGEBOTE

DRINGEND! Kl. Haus oder EG-Wohnung mit Garten von Erzieherin (NR) mit Hund, geregeltes Einkommen, ruhig, zuverlässig, **gesucht.** Gerne Mithilfe in Haus/Garten/Kinderbetreuung möglich. Tel.: 0157 78360934

Baugrundstück oder Haus in Eisenharz von Argenbühler Familie gesucht!
Gerne melden unter Tel.: 0151 57729295

MUSIKBALL EISENHARZ

CARL-WUNDERLICH-HALLE

10.02.24
20 UHR
Ü 16
MIT PARTYPASS

BAND
OB8
JETZT GIBT'S WAS AUF DIE UHREN

SPECIAL
GUGGENMUSIK ISNY

SHOW & MOTTO-BAR
MK EISENHARZ

Musikkapelle EISENHARZ

Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
HAAS

Michael Haas
Zimmermeister
u. Bautechniker
Hedrazhofen 1/1
88316 Isny-Beuren
Büro 07566 - 91177
Tel. 07567 - 182380
Fax: 07567 - 182544
info@haasholzbau.de
www.haasholzbau.de

DachKomplett

- Aufstockungen
- Altbausanierung
- Astbestsanierung
- Restauration
- Treppenbau
- Zimmerei
- Holzrahmenbau
- Energieberatung
- Projektierung
- Holzschutz
- Innenausbau

... weil Qualität Maßstäbe setzt

Berlinger Meisterbetrieb Parkett & Bodenbeläge
EQ-tech Energie & Qualität
Grabowski Kachelöfen · Fliesen
KOMONI MALERMEISTER
XAVER DEISS BAUUNTERNEHMEN
Kriegl FENSTERBAU · ISNY
HERRHAMMER Gärtner von Eden®
MAX NUSSMANN Möbelschreinerei · Innenausbau
RAST ZIMMEREI - HOLZBAU
HIT Handwerker im Team

gemeinsam | meisterhaft | zuverlässig! | www.handwerker-im-team.de | Tel. 07562-2865 | kontakt@Handwerker-im-Team.de

MILLICH
PUTZ • STUCK • LEHMBAU

VERPUTZARBEITEN
ALTBAUSANIERUNG
DENKMALPFLEGE
LEHMBAU
TADELAKT

STUCKATEURMEISTER
UND RESTAURATOR

Tel. 07566/941337 • 88260 Argenbühl • Davids 2
www.naturputze.com

Stuckateur-Facharbeiter (m/w/d) und Auszubildender (m/w/d) gesucht.

Feuerwehrball

am Bromigen Freitag
den 09.02.2024 in der Turnhalle Eglofs
ab 19:59 Uhr - Saalöffnung 19:00 Uhr

Mit Programmeinlagen der Eglofser Feuerwehrler

Mit der Spitzenband:

WILDBOCK

Barbetrieb

Ausweiskontrolle - Unter 18 Jahren PartyPass mitbringen - www.partypass.de

---

Wir machen, dass es fährt.

1a autoservice Math

In unserer freien Kfz-Werkstatt kümmern wir uns vollumfänglich um Mobilität. Wir bieten Wartung und Service, Unfall-Instandsetzungen und moderne Diagnostik. Unser 1a-Team sorgt durch verantwortungsvolle und gewissenhafte Arbeit für die Sicherheit unserer Kundenfahrzeuge.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit

KFZ-Mechatroniker/Mechaniker (m/w/d)

Du passt zu uns, wenn du

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im KFZ-Bereich hast.
- zuverlässig bist und deine Aufgaben im Team oder eigenverantwortlich sorgfältig ausführst.
- idealerweise einen Führerschein besitzt.

Wir bieten dir

- vielseitige Tätigkeitsbereiche in unserer Mehrmarken-Werkstatt im familiären Team.
- spannende Herausforderungen und die Möglichkeit zur individuellen Weiterbildung.
- eine unbefristete Festanstellung.

Komm gerne direkt bei uns vorbei oder ruf uns an - Wir freuen uns auf dich!
1a autoservice Math, Haizen 12, 88260 Argenbühl/Eisenharz, Tel.: 07566 1814

NUR NOCH BIS SAMSTAG!

Cash Jeans Seit 1974 GmbH

26. JAN. – 10. FEB.

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Umbau

Wir renovieren unsere Lager- und Büroräume und brauchen Platz!

Deshalb ist das gesamte Sortiment um bis zu

70%

reduziert!

Cash Jeans GmbH
Rosenhalde 4
88260 Argenbühl - Siggen

Tel.: 07566 2113
www.cash-jeans.de

Montag-Freitag: 9-12 und 14-18 Uhr
Samstag: 9-13 Uhr

Der Cash Jeans Stadl ist vom 12.2. - 17.2. geschlossen!

Rosenmontag

12. Februar 2024 16 Uhr – 19 Uhr

1 halbes ofenfrisches Hähnchen 8.80 €
(nur auf Vorbestellung)

Aschermittwoch-Spezialitäten

am 14. Februar 2024

Wir freuen uns auf Sie! Ihre Familie Kresser

Tel 07566 336 · Dorfplatz 7 · 88260 Argenbühl-Eglofs

ZUR ROSE
HOTEL ★★★ GASTHOF

GÄRTNER KUHN
RATZENRIED
WANGENER STR. 8
07522 22862
0170 1433190
VERKAUF@GAERTNER-KUHN.DE

GÄRTNER kuhn
Pflanzen & mehr

Das PARKEN AUF GEHWEGEN IST VERBOTEN!

Bäckerei & Lebensmittel
KEMPTER

www.lebensmittel-kempter.de

Genieße Argenbühl

Wochenwerbung KW 06,
Angebote solange der Vorrat reicht.

Aus unserer Backstube, Freitag & Samstag:

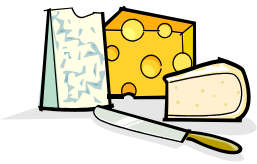
Berliner, Berliner, Berliner

Ab Donnerstag vom Metzger Heim:

Fleischkäse roh	100g	€ 1,09
Fleischkäse gebacken	100g	€ 1,19
Kaiserfleisch	100g	€ 1,89

Käseangebot:

Allmikäse	100g	€ 0,99
Gorgonzola	100g	€ 1,49



Obst und Gemüse:

Dt. Bio-Möhren	je kg Packung	€ 1,79
Sp. Paprika rot	je 500g	€ 1,49
Gr. Orangen	je 3,0kg	€ 3,77
Nl. Sweat Birnen	je kg	€ 2,99

Aus der Edeka-Werbung

Ehrmann Grand Dessert	190g Becher	€ 0,49
Bergader Käse	175g Packung	€ 1,79
Iglo Schlemmerfilet	ver. Sorten	€ 3,29
Nippon Häppchen	200g Packung	€ 1,29
Red Bull	0,25l Dose +Pfand	€ 0,99
Maggi Fix	ver. Sorten	€ 0,49
Maggi Ravioli	800g Dose	€ 1,59
Kühne Gewürzgurken	670g Glas	€ 1,59
Vernel Weichspüler	800ml	€ 1,29

Auf ein schönes Faschingswochenende!